

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amtsblatt des Badischen Ministeriums für Kultus und Unterricht

Baden / Ministerium des Kultus und Unterrichts

Karlsruhe, 71.1933,1-10; 73.1935 - 80.1942; mehr nicht digitalisiert

19.12.1940 (No. 23)

urn:nbn:de:bsz:31-48277

Nr. 23

Amtsblatt



des Badischen Ministeriums des Kultus und Unterrichts

Herausgegeben vom Ministerium des Kultus und Unterrichts.

Ausgegeben

Karlsruhe, den 19. Dezember

1940

Inhalt.

I. Bekanntmachungen.

Polizeiverordnung zum Schutze der Jugend.
Preis des Amtsblattes für 1941.
Beginn des Sommersemesters 1941 am Staats-
technikum in Karlsruhe.

Staatliche Privatmusiklehrerprüfung 1941.

II. Personalmeldungen.

III. Eingesandte Druckwerke und Lehrmittel.

I. Bekanntmachungen.

Polizeiverordnung zum Schutze der Jugend.

An die Leiter sämtlicher unterstellten Schulen — einschließlich der privaten — sowie an die Kreis- und Stadtschulämter.

Es besteht Veranlassung, die Leiter und Lehrer der Schulen auf die im Amtsblatt Nr. 9 vom Jahre 1940 veröffentlichte „Polizeiverordnung zum Schutze der Jugend“, insbesondere auf die §§ 4 und 5, hinzuweisen.

Diesen Bestimmungen ist die erforderliche Aufmerksamkeit zu schenken. Verstöße der Schüler und Schülerinnen sind nach Maßgabe der Schulordnungen so zu ahnden, daß eine erzieherisch wirksame Auswertung der erwähnten Vorschriften nach Möglichkeit sichergestellt ist.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1940.

Der Minister des Kultus und Unterrichts
Nr. B 43431 In Vertretung
Gärtner

Beginn des Sommer-Semesters 1941 am Staats-
technikum in Karlsruhe.

An die Direktionen der höheren Lehranstalten sowie die Direktoren und Leiter der Gewerbeschulen (Gewerblichen Berufsschulen).

Nachstehende Bekanntmachung der Direktion des Bad. Staatstechnikums — Staatsbauschule und Staatliche Ingenieurschule — in Karlsruhe wird zur Kenntnis der beteiligten Schulleitungen gebracht mit dem Ersuchen, den Inhalt den Schülern der entsprechenden Klassen bekannt zu geben.

Karlsruhe, den 25. November 1940.

Der Minister des Kultus und Unterrichts
Nr. D 22932 In Vertretung
Gärtner

Bekanntmachung.

Anmeldungen zum Besuch des Staatstechnikums im bevorstehenden Sommer-Halbjahr 1941 sind bis 31. Dezember 1940 schriftlich an den Direktor der Anstalt zu richten. Vordrucke zur Anmeldung werden auf Verlangen kostenlos abgegeben.

Die Ausleseprüfungen für die Fachsemester sowie sämtliche Nachprüfungen finden statt: Vom Montag, den 17. März 1941 bis Mittwoch, den 19. März 1941, die Aufnahmeprüfungen für die Vorbereitungssemester am Donnerstag, den 20. März 1941, und Freitag, den 21. März 1941.

Die zu den Prüfungen Zugelassenen und die Nachprüflinge werden besonders benachrichtigt.

Sämtliche Studierende haben sich am
Montag, den 24. März 1941,
8 Uhr

zur Einweisung in ihren Semesterzimmern einzufinden.

Der Unterricht beginnt am
Montag, den 24. März 1941,
8.45 Uhr

Alles Nähere ist aus dem Programm ersichtlich, das vom Sekretariat erhältlich ist. Drucksachenporto ist beizulegen.

Staatstechnikum Karlsruhe
Staatsbauschule und Staatliche Ingenieurschule
im November 1940.

Der Direktor:
gez. Dr. Krauth.

Preis des Amtsblattes für 1941

Für das Jahr 1941 ist der vorauszahlende Bezugspreis für das Amtsblatt vorläufig auf vierteljährlich 1.40 RM ausschließlich der gesetzlichen Postgebühren festgesetzt worden.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1940.

Der Minister des Kultus und Unterrichts
Nr. A 1 7528 In Vertretung
Gärtner

Staatl. Privatmusiklehrerprüfung 1941.

Im März und April 1941 findet in Karlsruhe eine staatliche Privatmusiklehrerprüfung nach Maßgabe der Verordnungen des Ministeriums des Kultus und Unterrichts vom 19. April 1928 und vom 15. August 1936 statt.

Meldungen zu dieser Prüfung sind bis spätestens 15. Januar 1941 unter Beifügung der in den genannten Verordnungen bezeichneten Angaben, Nachweise und Zeugnisse an das Ministerium des Kultus und Unterrichts in Karlsruhe einzureichen.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1940.

Der Minister des Kultus und Unterrichts
Nr. E 15156 In Vertretung
Gärtner

Prüfung für Schwimmmeister und Schwimmmeisterinnen.

Die Prüfung für Schwimmmeister und Schwimmmeisterinnen gemäß Bekanntmachung vom 18. April 1940 Nr. D 5972 (Amtsblatt Seite 93) haben im Oktober 1940 bestanden:

1. Bohlmann, Otto, Lahr
2. Eberhardt, Otto, Badenweiler
3. Bär, Otto, Gutingen
4. Pletscher, Walter, Freiburg
5. Schneider, Wilhelm, Landau (Pfalz)
6. Fiedert, Anna, Mannheim
7. Maier, Mathilde, Mannheim
8. Meisinger, Max, Karlsruhe
9. Schmidt, Georg, Badentweiler
10. Kesser, Albert, Freiburg
11. Haag, Paul, Stuttgart.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1940.

Der Minister des Kultus und Unterrichts
Nr. D 23283 In Vertretung
Gärtner

II. Personalnachrichten.

1. Veröffentlichungen

auf Grund der Verordnung über die Bekanntgabe von Ernennungs- und Beförderungserlassen (RGBl. I S. 1701) — Beamte, die zum Wehrdienst einberufen sind —.

Ernannt:

Zu wissenschaftlichen Assistenten: Dr. med. Garrett Bültgen am Hygienischen Institut der Universität Freiburg — Diplom-Ingenieur Ernst-Günter Fink am Lehrstuhl für Strömungsmaschinen an der Technischen Hochschule Karlsruhe — Dozent Dr. med. habil. Hans von Gehlen am Anatomischen Institut der Universität Heidelberg — Dr. med. Peter Walter Krüger an der Universitäts-Finderklinik in Heidelberg — Dr. med. dent. Friedrich Kullmann an der Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Zahn- und Kieferkrankheiten in Heidelberg — Dr. med. Horst Matthes an der Chirurgischen Universitätsklinik in Heidelberg.

Zu Studienräten: die Studienassessoren Karl Kändler an der Nidthofenschule, Oberschule für Jungen, in Kenzingen — Rudolf Kreuz an der Friedrichschule, Oberschule für Jungen, in Pforzheim — Friedrich Krone an der Seusehule, Oberschule für Jungen, in Überlingen — Heribert Künzig am Hebel-Gymnasium in Lörrach — Theodor Kutsche am Schlageter-Gymnasium in Konstanz — Ludwig Maier am Grimmelshausen-Gymnasium in Offenburg — Wilhelm Meckler an der Hanauerschule, Oberschule für Jungen, in Nehl — Dr. Berthold Rohrer an der Bodensee-Schule, Oberschule für Jungen in Aufbauforn, in Meersburg — Fritz Ruch an der Friedrichschule, Oberschule für Jungen, in Pforzheim — Rudolf Ruppert an der Hoahrheinschule, Oberschule für Jungen, in Waldshut — Heinrich Zeichert an der Kraichgau-Schule, Oberschule für Jungen, in Sinsheim — Dr. Erich Vittali an der Friedrich-Schule, Oberschule für Jungen, in Pforzheim — Dr. Hans Zeise an der Markgrafenschule, Oberschule für Jungen, in Karlsruhe-Durlach — Dr. Erich Zimmermann am Karl-Friedrich-Gymnasium in Mannheim.

II. Sonstige Veröffentlichungen.

Ernannt:

Zum Regierungssamtmann: Regierungsoberinspektor Friedrich Wildermuth beim Ministerium des Kultus und Unterrichts.

Zu Verwaltungsekretären: die Verwaltungsassistenten Oskar Schulz bei der Universitätsbibliothek Heidelberg — Gottlieb Wöhrlein an der Universitätskassette Freiburg.

Zum Verwaltungsassistent: Kanzleiasistent Georg Heinlein beim Universitäts-Sekretariat in Heidelberg.

Zu Studienräten(in): die Studienassessoren(in) Irmgard Käß an der Adolf-Schmittthener-Schule, Oberschule für Jungen, in Neckarbeschofsheim — Alfons Ohfeld am Schloß-Gymnasium in Bruchsal — Hans Walch an der Hohenstaufenschule, Oberschule für Jungen, in Eberbach.

Zur planmäßigen Technischen Lehrerin: die außerplanmäßige Techn. Lehrerin Frieda Fank an der Handelsschule in Emmendingen.

Zu Lehrern(innen): die apl. Lehrer(innen) Maria Hermann, geb. Bäuerle, in Ettlingen — Elsa Hold in Walldorf — Christine Milch in Weizen — Beate Stemmler in Seebach, Vdr. Bühl — Luise Throm (Wittlingen) in Stein — Eugen Bierneisel in Schönau, Vdr. Heidelberg — Otto Winter in Mudau-Langeneß — Josef Witz in Adelsberg.

Ernannt zum Beamten auf Lebenszeit:

Hauptlehrer Alfred Kunzmann in Karlsruhe.

Zu den Ruhestand versetzt:

Lehrerin Anna Schächtele in Ortenberg.

Ausgeschieden:

Regierungsrat Dr. jur. habil. Thomas Würtenberger beim Ministerium des Kultus und Unterrichts infolge Ernennung zum außerordentlichen Professor an der Universität Erlangen.

Gestorben:

Professor a. D. Walter Ludwig, zuletzt am Gymnasium Tauberbischofsheim, am 5. November 1940 — Handarbeitshauptlehrerin Emma Meder in Mannheim am 25. November 1940.

III. Eingefandte Druckwerke und Lehrmittel.

A. Allgemein.

Durch den Reichsausschuß für Volksgesundheitsdienst beim Reichsministerium des Innern, Berlin W 62, Einemstr. 11, sind Anschauungstafeln herausgegeben worden, die für die Aufklärungsarbeit besonders auf dem Gebiete der Erb-, Rassen- und Sippenpflege sowie der Gesundheitspflege von großer Wichtigkeit sind. Sie bringen in einfacher, klarer und leicht verständlicher Darstellung alles, was jeder Volksgenosse über die Dinge wissen muß. Sie eignen sich besonders für Unterrichtszwecke.

Verbedruckte mit Preisangabe können vom Reichsausschuß für Volksgesundheitsdienst beim Reichsministerium des Innern, Berlin W 62, angefordert werden. Die Beschaffung wird den Schulen empfohlen.

Das Winterhilfswort des Deutschen Volkes gibt zum dritten Male das deutsche Hausbuch „Ewiges Deutschland“ heraus. Das Buch ist in Ganzleinen gebunden, hat eine Stärke von 352 Seiten und ist mit vielen hochwertigen Holzschnitten sowie mit einem Vorwort des Herrn Reichsministers Dr. Goebbels ausgestattet. Es umfaßt, jahreszeitlich gegliedert, neben zahlreichen Erzählungen und Gedichten bekannter deutscher Dichter und Schriftsteller der Vergangenheit und Gegenwart auch die wichtigsten Dokumente des Kriegsgeschehens. Der Preis des Buches beträgt 3.— M. Verlag Georg Westermann in Braunschweig. Das Buch kann bei jeder Buchhandlung bezogen werden.

Im Selbstverlag des Deutschen Tierschutzwerbedienstes e. V. Berlin SW 61, Großbeerenstr. 68, ist der Reichs-Tierschutzkalender 1941 als Ausgabe A (für die Unter- und Mittelstufe) und Ausgabe B (für die Oberstufe) erschienen. Preis 10 bz. 12 Rpf. zuzüglich Porto. Auf je 10 Stück ein Freistück. Auf Anfordern beim Selbstverlag erhalten die Schulen kostenlos ein Probeheft der Ausgaben A und B, sowie ein Schriftenverzeichnis mit den Bedingungen für den Mengenbezug.

Ferner ist erschienen im gleichen Verlag der Monatsabreißkalender „Carus-Kalender“. Er enthält 12 Bildpostkarten in Kunstdruck.

Im Verlag Velhagen & Klasing sind erschienen:

Deutsche Ausgaben:	Rfg.
Aleix: Die Hermannschlacht (D. Ausg. 53) . . .	75
Grillparzer: Medea (D. Ausg. 99) . . .	65
Storm: Der Schimmelreiter (D. Ausg. 207) . . .	80
Edermann: Gespräche mit Goethe (D. Ausg. 289) . . .	110

Deutsche Lesebogen:

Schönherr: Volk in Not (D. Lfsg. 152) . . .	45
Erbgut und Umwelt als lebengestaltende Kräfte (D. Lfsg. 211) . . .	30
Chamberlain: Auswahl aus seinen Briefen (D. Lfsg. 220) . . .	65
Schiller: Aus Vergils Aeneis (D. Lfsg. 255) . . .	70
Neustädter: Der Jüngling im Panzer (D. Lfsg. 256) . . .	40
Mischylos: Die Perser (D. Lfsg. 261) . . .	50

Englische Ausgaben:

Scott: Kenilworth (Engl. Ausg. 31) . . .	115
Ripling: Stories from the Jungle Book (Engl. Ausg. 81) . . .	80
Creighton: Queen Elizabeth (Engl. Ausg. 137) . . .	110
Platz, Five One-Act (Engl. Ausg. 188) . . .	125
Neuere amerikanische Dichtung (Engl. Ausg. 196) . . .	70
Moderne englische Dramatiker (Engl. Ausg. 200) . . .	90
Six Short Stories of To-Day (Engl. Ausg. 201) . . .	80
Ggan: Through the Hollow Dal (Engl. Ausg. 227) . . .	80

Profateurs français:

Daudet: Lettres de mon Moulin (Prof. 74) . . .	90
Custine: Une Famille sous la Terreur (Prof. 248) . . .	70

Théâtre français:

Molière: L'Avare (Théâtre 5) . . .	95
Beaumarchais: Le Barbier de Seville (Théâtre 75) . . .	105

Neusprachliche Lesebogen:

Barras: Le Regime de la Terreur (Nspr. Lfsg. 25) . . .	25
Scenes de la Vie coloniale (Nspr. Lfsg. 27) . . .	40
Maupassant: La Mère Sauvage (Nspr. Lfsg. 103) . . .	20
Thackeray: Vanity Fair Waterloo (Nspr. Lfsg. 144) . . .	40
Stevenson: The Bottle Imp. (Nspr. Lfsg. 160) . . .	35
Mansfield: Six Stories (Nspr. Lfsg. 204) . . .	45

	Pfa.	Pfa.
Fabliaux et Contes du Moyen-Age (Nspr. Lfbg. 207)	30	
American Humor (Nspr. Lfbg. 248)	45	
Crisis in the Growth of the United States of America (Nspr. Lfbg. 278)	30	
Coster: Ehol Ulenpiegel (Nspr. Lfbg. 281)	60	
Lindsay: The Epic of Captain Scott (Nspr. Lfbg. 282)	50	
En Auvergne (Nspr. Lfbg. 293)	60	
Germany not Guilty (Nspr. Lfbg. 294)	40	
Contes Regionaux (Nspr. Lfbg. 299)	50	
Sunny und Funny (Nspr. Lfbg. 300)	40	
British Folklore in Fiction (Nspr. Lfbg. 304)	50	
Les Bravis Coupables (Nspr. Lfbg. 321)	60	
Sims: The Victory at Sea (Nspr. Lfb. 340)	50	
Lateinische und griechische Lesebogen:		
Civillis: Der Freiheitskampf der Bataver (Lat.-griech. Lfbg. 38)	90	
Tacitus: Germania (Lat.-griech. Lfbg. 59)	110	
Xenophons Hellenika in Auswahl (Lat.-griech. Lfbg. 64)	60	
		Kengerische Schulausgaben:
		Maupassant: Ausgewählte Erzählungen (Kenger A 176)
		70
		B. Für die Lehrer:
		Lesebuch zur Erziehungswissen- schaft, herausgeg. von Dr. F. Dolch, Dozent der Erziehungswissenschaft an der Hans Schemm-Schule München. 340 S. M 4.40. Verl. Moritz Diesterweg, Frankfurt a. M. 1940.
		Anton Baumann, Studienrat und Abtei- lungsleiter der Meisterschule für das Herrenschneider- handwerk in Pforzheim, „Die Kalkulation für das Herrenschneiderhandwerk“, 2. Auflage, Verlag: Deutsche Belleidungs-Akademie München, F. F. Müller G.m.b.H., München 23, Ohmstr. 15. Preis M 1.80.